

[8978.] So eben sind bei den Unterzeichneten die ersten Nummern folgender neuer Zeitschriften erschienen, werden aber nur auf Verlangen à Cond. versendet:

## Die Zukunft der Kirche.

Eine Wochenschrift.

Herausgegeben von  
**Prof. Dr. A. Ebrard**  
unter Mitwirkung von **Prof. J. J. Lange** und andern  
Schweizerischen und auswärtigen Theologen.  
gr. 4. Wöchentlich  $\frac{1}{2}$  Bogen. 2  $\text{fl.}$  oder 3  $\text{fl.}$  36  $\text{kr.}$

## Kirchenblatt

für die  
**reformirte Schweiz.**

Herausgegeben von  
**Prof. Dr. H. K. Hagenbach**  
in **Basel**  
unter Mitwirkung von andern Schweizerischen Theologen  
und Geistlichen.  
gr. 4. Jährl. 25 Nummern 1  $\text{fl.}$  15  $\text{Ng}$  (1  $\text{fl.}$  12  $\text{gg}$ )  
oder 2  $\text{fl.}$  42  $\text{kr.}$

Indem wir auf die Namen der Redactoren dieser Blätter ausdrücklich aufmerksam machen, müssen wir einerseits noch bemerken, daß dieselben sich gegenseitig ergänzen, da das erstere Blatt universeller, das zweite mehr provinzieller Natur ist, andererseits daß die bisherige „Schweizerische evangelische Kirchenzeitung“ nunmehr aufhört.

Schließlich empfehlen wir beide Blätter zu Inseraten und Beilagen.

**Meyer & Zeller**  
in Zürich.

## [8979.] Statt Wahlzettel!!

In der G. Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist in Commission erschienen, wird aber nur auf Verlangen in mäßiger Anzahl versandt:

Getreue Abbildung des von **Er. Königl. Hoheit Leopold Großherzog von Baden**, seinem Vater dem höchstseligen

**Carl Friedrich Großherzog von Baden**  
auf dem Schloßplatz zu Karlsruhe gesetzten und am 22. November 1844 enthüllten Monuments. — Dasselbe ist von L. von Schwanthaler erfunden und modellirt und in der königl. Gießerei in München gegossen.  
Preis Median 1  $\text{fl.}$  oder 20  $\text{Ng}$  (16  $\text{gg}$ ).  
in Quart 24  $\text{kr.}$  oder 7 $\frac{1}{2}$   $\text{Ng}$  (6  $\text{gg}$ ).

Ferner sind in demselben Verlage in Commission erschienen, können jedoch nur auf festes Verlangen versendet werden:

**Carl Friedrich Großherzog von Baden.**

Am 21. November 1844 im Museum zu Karlsruhe durch **Carl Friedrich Vierordt** gehaltener Vortrag.  
Preis 12  $\text{kr.}$  oder 5  $\text{Ng}$  (4  $\text{gg}$ ).

## Die Erscheinung.

Am Vorabende vor der Enthüllung des Denkmals **Er. Kön. Hoheit des höchstseligen Großherzogs Carl Friedrich** vorgetragen in dem Museum zu Karlsruhe.  
Preis 6  $\text{kr.}$  od. 2 $\frac{1}{2}$   $\text{Ng}$  (2  $\text{gg}$ ).

An obigen drei Commissionsartikeln können wir nur 25 % Rabatt bewilligen. Der Ertrag der beiden letzten ist für den hiesigen Waisenhausfond bestimmt.

Wir empfehlen zugleich unsern Herren Collegen das in früherer Zeit in unserm Verlage erschienene Portrait von:

**Carl Friedrich Großherzog von Baden**

in **Kupfer** gestochen von **Morice**.

Preis Median 1  $\text{fl.}$  oder 17 $\frac{1}{2}$   $\text{Ng}$  (14  $\text{gg}$ ).

= in **Quart** 24  $\text{kr.}$  oder 7 $\frac{1}{2}$   $\text{Ng}$  (6  $\text{gg}$ ).

an beiden Ausgaben bewilligen wir 33 $\frac{1}{3}$  % Rabatt und geben auf Verlangen Exemplare in einfacher Anzahl à Cond. Die größere Ausgabe darf wohl als die gelungenste aller seither erschienenen betrachtet werden!

Carlruhe, im December 1844.

**G. Braun'sche Hofbuchhdlg.**

## [8980.] Allen Journal- u. Lesezirkeln zur Beachtung!

Am 1. December 1844 wurde versandt (Fortsetzung regelmäßig am ersten jedes Monats):

**Neue Jahrbücher der Geschichte und Politik.**

(Unter Mitwirkung v. 67 d. berühmtesten Gelehrten Deutschlands.)  
Herausgegeben vom Professor **Fr. Bülow**. 8. Jahrgang. 1845. Januar; der Jahrgang von 12 Heften in gr. 8. 6  $\text{fl.}$

Inhalt: 1) **Bülow**, ein Blick auf England und die V. St. v. N. A. — 2) **Schulze**, über den Nococogeschmack. — 3) **Bade**, über Festungen und über den äußern Feind. — 4) Ueber Cagliostro. — 5) Recensionen über Schriften von v. Minutoli, Köhne, Vogel, Debe, Weber, v. Hornayr v. Spruner! Militairische Briefe eines Verstorbenen III. u.

**J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung**  
in Leipzig.

[8981.] Für die Besitzer der Gesammelten Schriften des Verfassers der Oesterreicher (Chr. v. Schmid).

In der Jos. Wolff'schen Buchhandlung in Augsburg ist erschienen:

**Quintin Messis.**

Ein Gedicht

in zwölf Gesängen

von

**A. Werfer.**

8. broch. Preis 15  $\text{kr.}$  oder 5  $\text{Ng}$  (4  $\text{gg}$ ).

Der talentvolle Verfasser hat dieses mehrseitig mit so großem Beifall aufgenommene Gedicht seinem Onkel, dem Hochwürdigem Herrn Christoph von Schmid, gewidmet, und dürfte daher für die meisten Besitzer der Schmid'schen Schriften von Interesse sein. —

Wir bitten also diejenigen Handlungen, welche sich davon Absag versprechen, ihren Bedarf gefäll. zu wählen. —